vollständiger akademischer Lebenslauf

inkl. Publikations-, Vortrags- und Lehrveranstaltungsverzeichnis
(Stand: 27. April 2022)

Markus Janczyk
janczyk@uni-bremen.de

Aktuelle Position:
W2-Professor an der Universität Bremen
Denomination: Forschungsmethoden und Evaluation
Arbeitsbereich: Forschungsmethoden und Kognitive Psychologie

Berufliche Stationen

seit 04/19 **W2 Professor**, Denomination: Forschungsmethoden und Evaluation; Arbeitsbereich: Forschungsmethoden und Kognitive Psychologie *am Institut für Psychologie der Universität Bremen.*

02-03/18 **Visiting Researcher**, Department of Psychology *an der University of California at Riverside (USA), Gastgeber: Prof. David. A. Rosenbaum, PhD.*

SoSe 16/17 **Vertretung der W3 Professur** , Kognition und Sprache *an der Eberhard Karls Universität Tübingen*

WiSe 16/17 **Vertretung der W3 Professur** , Biologische Psychologie *an der Eberhard Karls Universität Tübingen*

07/15 **Positive Zwischenevaluation der W1 Juniorprofessur (ohne tenure-track)**, Allgemeine Psychologie *an der Eberhard Karls Universität Tübingen zur Rufabwehr an die Medical School Hamburg (MSH)*

10/14-03/19 **W1 Juniorprofessor**, Denomination: Allgemeine Psychologie; Arbeitsbereich: Kognition und Handlung *am Fachbereich Psychologie der Eberhard Karls Universität Tübingen.*

10/10-09/14 **Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Akademischer Rat a.Z.)**, Cognitive Psychology *am Lehrstuhl für Psychologie III der Universität Würzburg.*

10/07-09/10 **Wissenschaftlicher Mitarbeiter**, Forschungsmethoden der Psychologie *am Institut für Psychologie, Technische Universität Dortmund.*

Bildungswerdegang

11/14 **Habilitation an der Fakultät für Humanwissenschaften der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (Dr. phil. habil.)**, *Titel der kumulativen Habilitationsschrift: Zur Abgrenzbarkeit menschlicher Verhaltensklassen: Wechselseitige Beeinflussungen und die Rolle von Zielen*, Fachmentorat: Prof. Dr. Kunde (Psychologie), Prof. Dr. Müller (Philosophie), Prof. Dr. Strack (Psychologie)

08/10 **Promotion in Psychologie (Dr. phil.)**, *Titel der Dissertation: Interference in skilled and unskilled grasping*, Prof. Dr. Kunde, Prof. Dr. Heuer, Technische Universität Dortmund
(Prädikat: ausgezeichnet)

06/08 **Diplom in Psychologie**, *Titel der Diplomarbeit: The focus of attention in working memory: Evidence from a word updating task*, Prof. Dr. Grabowski, Prof. Dr. Dalbert, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
(Gesamtnote: 1.1)

08/06 - 05/07 **Studium: Experimental Psychology**, *University of Nevada at Reno (Reno, NV, USA)*

03/05 **Vordiplom in Psychologie**, *Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg*
(Gesamtnote: 1.0)

10/03 - 06/08 **Studium: Psychologie (Wahlpflichtfach: Germanistische Linguistik)**, *Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg*

03/03 **1. Staatsexamen für das Lehramt an Sonderschulen**, *Titel der Staatsexamensarbeit: Arbeitsgedächtnis und Aufmerksamkeit bei sprachunauffälligen und sprachentwicklungsgestörten Vorschulkindern*, Prof. Dr. Schöler, Prof. Dr. Grabowski, Pädagogische Hochschule Heidelberg
(Gesamtnote: 1.6)

03/99 - 03/03 **Studium: Lehramt für Sonderschulen (Sprach- und Geistigbehindertenpädagogik)**, *Pädagogische Hochschule Heidelberg*

Stipendien, Auszeichnungen, Rufe, Listenplätze

4/2020 **Wissenschaftspreis für den wissenschaftlichen Nachwuchs**, *verliehen von der Wilhelm-Wundt-Gesellschaft*, https://www.wilhelm-wundt-gesellschaft.de/wp-content/uploads/2020/08/10-Laudatio-Markus-Janczyk.pdf

9/2018 **Ruf auf eine W2 Professur für "Psychologische Methodenlehre und Allgemeine Psychologie"**, *Universität Siegen*, abgelehnt (Listenplatz 1)

6/2018 **Ruf auf eine W2 Professur für "Forschungsmethoden und Evaluation"**, *Universität Bremen*, angenommen (Listenplatz 3)

3/2018 **Listenplatz Universitätsprofessur "Forschungsmethoden der Psychologie"**, *Universität Wien*

6/2017 **Listenplatz 2b "W3 Allgemeine Psychologie"**, *Universität Kassel*

4/2015 **Ruf auf eine W3-äquivalente Professur für "Allgemeine Psychologie"**, *Medical School Hamburg*, abgelehnt

7/2014 **Ruf auf eine W1 Juniorprofessur für "Allgemeine Psychologie"**, *Universität Tübingen*, angenommen

2011 **Early Career Publication Award**, *European Society for Cognitive Psychology*, für den Artikel: Janczyk, Franz & Kunde (2010) erschienen in Neuropsychologia

2011 **3. Platz**, *Dissertations-Wettbewerb der Fachgruppe Allgemeine Psychologie der DGPs*, Abschluss-Symposium am 29./30. April 2011 im Haus Neuland bei Bielefeld

08/2006 - 05/2007 **Fulbright Stipendium**, *Deutsch-Amerikanische Fulbright Kommission*, für ein einjähriges Studium an der University of Nevada at Reno (Reno, NV, USA), Betreuer/Supervisor: Prof. M.A. Crognale

2006 **DAAD Stipendium**, *Deutscher Akademischer Austauschdienst*, für ein einjähriges Studium an einer nordamerikanischen Universität, nicht angetreten

1994 **Landessieg "Schüler experimentieren / Jugend forscht"**, *Nordrhein-Westfalen*, Fachbereich Mathematik/Informatik

Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Organisationen

Wilhelm-Wundt-Gesellschaft

Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGPs), Fachgruppe Allgemeine Psychologie

The Psychonomic Society (Fellow)

Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung und sonstige Ämter

11/2021-1/2022 externes Mitglied der W2 (tenure-track)-Berufungskommission "Allgemeine Psychologie" an der Universität Hannover.

seit 10/2021 Vorsitzender der Fachkommissionen ("Studienkommission") Bachelor und Master Psychologie am FB11 der Universität Bremen.

seit 10/2021 Mitglied im Promotionsausschuss Dr. rer. nat. des Fachbereichrates am FB11 der Universität Bremen.

seit 6/2021 Mitglied des Fachbereichrates am FB11 der Universität Bremen.

12/2019-6/2020 Vorsitzender der W3-Berufungskommission "Sozialpsychologie mit Arbeits- und Organisationspsychologie" am FB11 der Universität Bremen.

seit 11/2019 Mitglied der Fachkommissionen ("Studienkommission") Bachelor und Master Psychologie am FB11 der Universität Bremen.

4/2017-12/2018 Mitglied der Sprechergrupper ("Beisitzer") der Fachgruppe Allgemeine Psychologie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs).

11/2015-5/2018 Mitglied der Ethikkommission der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen.

10/2015-10/2018 gewählter "PI Representative" im Koordinationsteam des DFG Schwerpunktprogrammes 1772.

2007 - 2009 Mitglied des Institutsvorstandes des Instituts für Psychologie an der Technischen Universität Dortmund.

1999 - 2003 Studentisches Mitglied in verschiedenen Hochschulgremien (Pädagogische Hochschule Heidelberg: Senat, Fakultätsrat, Studienkommission; Verwaltungsrat des Studentenwerks Heidelberg).

Sonstiges und Interessen

Sprachen	Deutsch (Muttersprache), Englisch (fließend mündlich und schriftlich), Spanisch (fortgeschrittene Kenntnisse), Rumänisch (Anfänger)
EDV-Kenntnisse	Windows, Office, R, C++, Matlab, SPSS, Linux, LaTeX
Interessen	Reisen, Bergsteigen, (südamerikanische) Literatur, Sprachen

Forschungsinteressen

Meine grundlagenwissenschaftlichen Forschungsinteressen lassen sich grob in drei Themenbereiche der **Kognitionspsychologie** gliedern:

- ***Handlungspsychologie:*** Viele meiner Arbeiten zu diesem Themenbereich gehen davon aus, dass Menschen i.d.R. ihre Körperbewegungen dazu ausführen, um bestimmte Ziele zu erreichen und die Umwelt nach ihren Vorstellungen zu verändern. Theoretisch beziehe ich mich dabei auf das Ideomotorische Prinzip, demzufolge die Antizipation gewünschter Zielzustände der kognitive Vorläufer einer Bewegungsausführung ist. Neben Arbeiten im Kontext einzelner Aufgaben habe ich insbesondere auch dazu geforscht, inwieweit dieser Ansatz Beiträge zur Erklärung der typischen Probleme beim Multitasking leisten kann. Weitere Arbeiten befassen sich mit der Frage, inwieweit sog. free-choice Aufgaben geeignet sind, vermeintlich "endogene Handlungen" eines Akteurs zu operationalisieren. Schließlich beruhen einige meiner Arbeiten auf kritisch zu betrachtenden Aspekten des Wahrnehmungs-Handlungs-Modells der visuellen Informationsverarbeitung.
- ***Gedächtnispsychologie:*** Zu diesem Thema interessieren mich vor allem zwei Aspekte. Einerseits habe ich Arbeiten durchgeführt, die sich mit der Frage befassen, wie Elemente im Arbeitsgedächtnis ausgewählt werden und was mit ihnen passiert, wenn sie nicht mehr für die kognitive Verarbeitung benötigt werden. Andererseits beschäftigte ich mit der Frage der (internalen) Aufmerksamkeitsverlgerung im (visuellen) Arbeitsgedächtnis.
- ***Sprachpsychologie:*** Hier beschäftige ich mich insbesondere mit der kognitiven Verarbeitung sog. Präsuppositionen, d.h. nicht explizierter Inhalte, die vom Sprecher und Hörer vorausgesetzt werden. Ein Schwerpunkt liegt hierbei auf der Frage des Zeitpunkts der Verarbeitung und der Notwendigkeit kognitiver Ressourcen bei der Verarbeitung von Präsuppositionen.

Diese Forschungsinteressen werden komplementiert durch Arbeiten im Bereich **angewandter Kognitionspsychologie**. Im Bereich Gedächtnis beschäftige ich mich mit der Frage, ob die sprachliche Modalität beim Abruf von Wissen Unterschiede in der Validität des Wissensabrufs ausmacht. Im Bereich Handlungspsychologie interessieren mich vor alle Kompatibilitätsaspekte bei komplexen Displays, bei der Verwendung von Werkzeug oder im Kontext von (berührungsfreien) Gesten als Eingabemodalität.

Neben diesen inhaltlichen Themen befasse ich mich aktuell auch mit Fragen **angewandter Statistik** (z.B. Speed-Accuracy Tradeoffs) und **methodischen Aspekten kognitiver Modellierung** (z.B. effiziente Lösung bei Diffusionsmodellen mit zeitabhängigen Parametern).

Methodisch steht bei mir das Verhaltensexperiment im Vordergrund. Dabei baue ich einerseits auf klassiche abhängige Maße wie Reaktionszeiten und Fehlerraten, andererseits nutze ich aber auch 2D- oder 3D-Bewegungstrajektorien, insbesondere wenn zeitliche Aspekte der kognitiven Verarbeitung eine Rolle spielen. Ergänzend nutze ich mathematische Modellierung (i.d.R. Diffusions- bzw. Akkumulatorenmodelle) zur Ergänzung der herkömmlichen Auswertung bzw. zur genaueren Untersuchung theoretischer Vorhersagen.

Viele meiner Forschungsarbeiten wurden bzw. werden durch **Drittmittel gefördert** (i.d.R. durch

die Deutsche Forschungsgemeinschaft; Einzelsachbeihilfen, Schwerpunktprogramm, Forschungsgruppe, Sonderforschungsbereich). Eine genauere Übersicht über meine Forschungsgebiete findet sich unter https://www.uni-bremen.de/forschungsmethoden-und-kognitive-psychologie/ und die Drittmittelförderungen sind im nachfolgenden Abschnitt gelistet.

Eingeworbene Drittmittel

für Forschungsprojekte (Gesamtvolumen: 1.730.544 Euro; Eigenanteil: 1.175.576; Mitantragsteller*innen: 554.968)

10/19 **Sachbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)**, *Exekutive Funktionen: Operieren Kontrollprozesse auf modalen oder amodalen Repräsentationen? (JA 2307/8-1*, gemeinsam mit Dr. Carolin Dudschig (DU; Universität Tübingen) und Prof. Dr. Hartmut Leuthold (LE; Universität Tübingen), eingebettet in die DFG Forschungsgruppe FOR 2718 "Modale und Amodale Kognition: Funktionen und Interaktionen", 3 Jahre Laufzeit, 1×100% PostDoc-Stelle (angesiedelt in Tübingen), HiWi- und Sachmittel (Gesamtvolumen: 371.760 Euro, JA: 21.040 Euro, DU: 175.360 Euro, LE: 151.950 Euro)

10/19 **Sachbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)**, *Amodale und modale Repräsentationen bei Planung und Kontrolle menschlicher Handlungen (JA 2307/7-1*, gemeinsam mit Prof. Dr. Volker Franz (FR; Universität Tübingen), eingebettet in die DFG Forschungsgruppe FOR 2718 "Modale und Amodale Kognition: Funktionen und Interaktionen", 3 Jahre Laufzeit, 2×65% DoktorandInnen-Stellen (je einmal angesiedelt in Tübingen und Bremen), HiWi- und Sachmittel (Gesamtvolumen: 396.080 Euro, JA: 202.020 Euro, FR: 194.060 Euro)

8/18 **Sachbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)**, *Revealing mechanisms of between-task crosstalk in dual-tasking (JA 2307/6-1*, gemeinsam mit Prof. Dr. Rolf Ulrich (UL; Universität Tübingen), eingebettet in das psychologische und sportwissenschaftliche Schwerpunktprogramm SPP 1772 "Human performance under multiple cognitive task requirements: From basic mechanisms to optimized task scheduling", 3 Jahre Laufzeit, 1×65% DoktorandInnen-Stelle, HiWi- und Sachmittel (Gesamtvolumen: 199.474 Euro, JA: 182.976 Euro, UL: 16.498 Euro)

5/17 **Sachbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)**, *Teilprojekt B2 im Sonderforschungsbereich 833 "The construction of meaning: The dynamics and adaptivity of linguistic structures": Time course of presupposition processing*, gemeinsam mit Prof. Dr. Gerhard Jäger und Prof. Dr. Michael Franke; 4 Jahre Laufzeit, 2×65% DoktorandInnen-Stellen, Sachmittel (337.800 Euro)

12/16 **Sachbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)**, *Weiterförderung: Die Unterscheidung menschlichen Verhaltens auf der Basis gegenseitiger Interferenzanfälligkeit (JA 2307/1-2)*, 2 Jahre Laufzeit, 1×65% DoktorandInnen-Stelle, Sachmittel (135.440 Euro)

7/15 **Projekt im Rahmen des Juniorprofessuren-Programms des Landes Baden-Württemberg**, *Arten und Ursachen von 'Backward-Crosstalk"*, 3 Jahre Laufzeit, 1×65% DoktorandInnen-Stelle, HiWi- und Sachmittel (147.808 Euro)

6/15 **Sachbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)**, *The Role of Effect Monitoring for Dual-Task Performance (JA 2307/3-1*, gemeinsam mit Prof. Dr. Wilfried Kunde (KU; Universität Würzburg), eingebettet in das psychologische und sportwissenschaftliche Schwerpunktprogramm SPP 1772 "Human performance under multiple cognitive task requirements: From basic mechanisms to optimized task scheduling", 3 Jahre Laufzeit, 1×65% DoktorandInnen-Stelle (angesiedelt in Würzburg), HiWi- und Sachmittel (Gesamtvolumen: 213.992 Euro, JA: 42.992 Euro, KU: 171.000 Euro)

10/12 **Sachbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)**, *Die Unterscheidung menschlichen Verhaltens auf der Basis gegenseitiger Interferenzanfälligkeit (JA 2307/1-1)*, 2 Jahre Laufzeit, 1×65% DoktorandInnen-Stelle, Sachmittel (105.500 Euro)

für Veranstaltungen (etwa 31.500 Euro)

6/16 **Finanzierung einer internationalen Winterschool "Human Action Control" im Februar 2017 an der Universität Tübingen durch das Zukunftskonzept der Universität Tübingen**, *(Sprecher u.a. David Rosenbaum, Robert Proctor, Daniel Wolpert)*, (16.700 Euro; plus 1.500 Euro von der European Society for Cognitive Psychology)

6/16 **Unterstützung bei der Durchführung des Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (Hexkop) 2016 in Tübingen durch den Unibund Tübingen**, (700 Euro)

12/14 **Vollfinanzierung einer Summerschool im September 2015 in Cluj (Rumänien) durch den DAAD**, *Human Action Acontrol: From Basics to Dynamics*, gemeinsam mit Prof. Dr. Stefan Scherbaum (TU Dresden), (12.610 Euro)

Fünf repräsentative Publikationen

5. Koob, V., Ulrich, R. & **Janczyk, M.** (angenommen/im Druck). Response activation and activation-transmission in response-based backward crosstalk: Analyses and simulations with an extended diffusion model. *Psychological Review.*
4. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2020). Dual tasking from a goal-perspective. *Psychological Review, 127*, 1079-1096.
3. **Janczyk, M.** & Lerche, V. (2019). A diffusion model analysis of the response-effect compatibility effect. *Journal of Experimental Psychology: General, 148,* 237-251.
2. Liesefeld, H.R. & **Janczyk, M.** (2019). Combining speed and accuracy to control for speed-accuracy tradeoffs (?). *Behavior Research Methods, 51,* 40-60.
1. Schneider, C., Schonard, C., Franke, M., Jäger, G., & **Janczyk, M.** (2019). Pragmatic processing: An investigation of the (anti-)presupposition of determiners using mouse-tracking. *Cognition, 193,* 1040240.

Alle Publikationen

Bücher (n = 4)

4. **Janczyk, M.** & Pfister, R. (2020). *Inferenzstatistik verstehen. Von A wie Signifikanztest bis Z wie Konfidenzintervall (3. erweiterte und überarbeitete Auflage).* Heidelberg: Springer.
3. **Janczyk, M.** & Pfister, R. (2015). *Inferenzstatistik verstehen. Von A wie Signifikanztest bis Z wie Konfidenzintervall (2. erweiterte Auflage).* Heidelberg: Springer.

2. **Janczyk, M.** & Pfister, R. (2013). *Inferenzstatistik verstehen. Von A wie Signifikanztest bis Z wie Konfidenzintervall.* Heidelberg: Springer.
1. **Janczyk, M.** (2010). *Interference in skilled and unskilled grasping.* Berlin: Logos.

Zeitschriftenartikel (peer-reviewed, n = 96)

96. Brüning, J., Koob, V., Manzey, D., & **Janczyk, M.** (angenommen/im Druck). Serial and parallel processing in multitasking: Concepts and the impact of inter-individual differences on task and stage levels. *Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance.*
95. **Janczyk, M.**, Feghhi, I. & Rosenbaum, D.A. (angenommen/im Druck). What matters in deciding what to do: Time alone or effort, too? *Psychological Research.*
94. Koob, V., Ulrich, R. & **Janczyk, M.** (angenommen/im Druck). Response activation and activation-transmission in response-based backward crosstalk: Analyses and simulations with an extended diffusion model. *Psychological Review.*
93. Liesefeld, H.R, & **Janczyk, M.** (angenommen/im Druck). Same same but different: Subtle but consequential differences between two measures to linearly integrate speed and accuracy (LISAS vs. BIS). *Behavior Research Methods.*
92. Schneider, C., & **Janczyk, M.** & Bade, N. (angenommen/im Druck). Verifying pragmatic inferences in context: An experimental comparison of presuppositions of again and the definite determiner with scalar implicatures. *Proceedings of Linguistic Evidence 2020.*
91. Simi, N., Mackenzie, I.G., Leuthold, H., **Janczyk, M.**, & Dudschig, C. (angenommen/im Druck). Cognitive control mechanisms in language processing: Are there both within- and across-task conflict adaptation effects? *The Quarterly Journal of Experimental Psychology.*
90. **Janczyk, M.**, Schneider, C., & Hesse, C. (2022). Resource limitations in bimanual pointing. *Human Movement Science, 83*, 102939.
89. Bratzke, D. & **Janczyk, M.** (2021). Introspection about backward crosstalk in dual-task performance. *Psychological Research, 85*, 605-617.
88. Mahesan, D., **Janczyk, M.** & Fischer, R. (2021). Two types of between-task conflict trigger respective processing adjustments within one dual-task. *Acta Psychologica, 103450*, 1-11.
87. Röttger, E., **Janczyk, M.**, Haider, H. & Fischer, R. (2021). No reduction of between-task interference in a dual-task with a repeating sequence of SOAs. *Acta Psychologica, 103451*, 1-11.
86. Schonard, C., Xiong, A., Proctor, R. W. & **Janczyk, M.** (2021). Examination of a response-effect compatibility task with continuous mouse-movements: Free- vs. forced-choice tasks and sequential modulations. *American Journal of Psychology, 134*, 415-439.
85. Schneider, C., Bade, N., Franke, M. & **Janczyk, M.** (2021). Presuppositions of determiners are immediately used to disambiguate utterance meaning: A mouse-tracking study on the German language. *Psychological Research, 85*, 1348-1366.
84. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2020). Dual tasking from a goal-perspective. *Psychological Review, 127,* 1079-1096.
83. **Janczyk, M.**, Naefgen, C. & Kunde, W. (2020). Are freely chosen actions generated by stimulus codes or effect codes? *Attention, Perception, & Psychophysics, 82,* 3767-3773.

82. Koob, V., Durst, M., Bratzke, D., Ulrich, R. & **Janczyk, M.** (2020). S1-R2 and R1-R2 Backward Crosstalk both affect the central processing stage. *Journal of Cognition, 3*, 1-12.

81. Schneider, C., Bade, N. & **Janczyk, M.** (2020). Is immediate processing of presupposition triggers automatic or capacity-limited? A combination of the PRP approach with a self-paced reading task. *Journal of Psycholinguistic Research, 49,* 247-273.

80. Schneider, C. & **Janczyk, M.** (2020). Capacity limitations of processing presuppositions triggered by determiners. *Acta Psychologica, 211,* 103159.

79. Schonard, C., Ulrich, R. & **Janczyk, M.** (2020). The Backward Crosstalk Effect does not depend on the degree of a preceding response conflict. *Experimental Psychology, 67*, 277-291.

78. Durst, M. & **Janczyk, M.** (2019). Two types of Backward Crosstalk: Sequential modulations and evidence from the diffusion model. *Acta Psychologica, 193,* 132-152.

77. Durst, M., Ulrich, R. & **Janczyk, M.** (2019). To prepare or not to prepare? When preparation of a response in Task 2 induces extra performance costs in Task 1. *Psychonomic Bulletin & Review, 26*, 654-660.

76. **Janczyk, M.** & Lerche, V. (2019). A diffusion model analysis of the response-effect compatibility effect. *Journal of Experimental Psychology: General, 148,* 237-251.

75. **Janczyk, M.**, Humphreys, G.W., & Sui, J. (2019). The central locus of self-prioritization. *The Quarterly Journal of Psychology, 72,* 1068-1083.

74. **Janczyk, M.** & Ulrich, R. (2019). Action consequences affect the space-time congruency effect on reaction time. *Acta Psychologica, 198*, 102850.

73. **Janczyk, M.**, Xiong, A., & Proctor, R.W. (2019). Stimulus-response and response-effect compatibility with touchless gestures and moving action effects. *Human Factors, 61*, 1297-1314.

72. Liesefeld, H.R. & **Janczyk, M.** (2019). Combining speed and accuracy to control for speed-accuracy tradeoffs (?). *Behavior Research Methods, 51,* 40-60.

71. Naefgen, C., & **Janczyk, M.** (2019). Smaller backward crosstalk effects for free choice tasks are not the result of immediate conflict adaptation. *Cognitive Processing, 20*, 73-85.

70. Rosenbaum, D.A. & **Janczyk, M.** (2019). Who is or was E. R. F. W. Crossman, the champion of the Power Law of Learning and the developer of an influential model of aiming? *Psychonomic Bulletin & Review, 26*, 1449-1463.

69. Schneider, C., Schonard, C., Franke, M., Jäger, G., & **Janczyk, M.** (2019). Pragmatic processing: An investigation of the (anti-)presupposition of determiners using mouse-tracking. *Cognition, 193,* 1040240.

68. Schuch, S., Dignath, D., Steinhauser, M., & **Janczyk, M.** (2019). Monitoring and control in multitasking. *Psychonomic Bulletin and Review, 26,* 222-240.

67. Durst, M. & **Janczyk, M.** (2018). The motor locus of no-go based backward crosstalk. *Journal of Experimental Psychology: Learning, Memory, and Cognition, 44,* 1931-1946.

66. Herbort, O., Büschelberger, J. & **Janczyk, M.** (2018). Preschool children adapt grasping movements to upcoming object manipulations: Evidence from a dial rotation task. *Journal of Experimental Child Psychology, 167*, 62-77.

65. Huestegge, L., Pieczykolan, A. & **Janczyk, M.** (2018). Backward crosstalk and the role of dimensional overlap within and between tasks. *Acta Psychologica, 188*, 139-147.

64. **Janczyk, M.**, Aßmann, M. & Grabowski, J. (2018). Oral vs. written recall of long-term memory items: Replicating and extending the Writing Superiority Effect across knowledge domains. *American Journal of Psychology, 131*, 263-272.

63. **Janczyk, M.** & Leuthold, H. (2018). Effector system-specific sequential modulations of congruency effects *Psychonomic Bulletin & Review, 25*, 1066-1072.

62. **Janczyk, M.**, Mittelstädt, P. & Wienrich, C. (2018). Parallel dual-task processing and task-shielding in older and younger adults: Behavioral and diffusion model results. *Experimental Aging Research, 44*, 95-116.

61. **Janczyk, M.**, Renas, S. & Durst, M. (2018). Identifying the locus of compatibility-based backward crosstalk: Evidence from an extended PRP paradigm. *Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance, 44*, 261-276.

60. Kunde, W., Wirth, R. & **Janczyk, M.** (2018). The role of feedback delay in dual task performance. *Psychological Research, 82*, 157-166.

59. Naefgen, C., Dambacher, M. & **Janczyk, M.** (2018). Why free choices take longer than forced choices: Evidence from response threshold manipulations. *Psychological Research, 82*, 1039-1052.

58. Naefgen, C. & **Janczyk, M.** (2018). Free choice tasks as random generation tasks: An investigation through working memory manipulations. *Experimental Brain Research, 236*, 2263-2275.

57. Renas, S., Durst, M. & **Janczyk, M.** (2018). Action effect features, but not anatomical features, determine the Backward Crosstalk Effect: Evidence from crossed-hands experiments. *Psychological Research, 82*, 970-980.

56. Schröder, P.A., Dignath, D. & **Janczyk, M.** (2018). Individual differences in uncertainty tolerance are not associated with cognitive control functions in the flanker task. *Experimental Psychology, 65,* 245-256.

55. Steinhauser, R., Wirth, R., Kunde, W., **Janczyk, M.** & Steinhauser, M. (2018). Common mechanisms in error monitoring and action effect monitoring *Cognitive, Affective, and Behavioral Neuroscience, 18,* 1159-1171.

54. Vogel, D., Scherbaum, S., & **Janczyk, M.**. (2018). Dissociating decision strategies in free-choice tasks - A mouse tracking analysis. *Acta Psychologica, 190*, 65-71.

53. Wirth, R., **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2018). Effect monitoring in dual-task performance. *Journal of Experimental Psychology: Learning, Memory, and Cognition, 44*, 553-571.

52. Wirth, R., Steinhauser, R., **Janczyk, M.**, Steinhauser, M. & Kunde, W. (2018). Effect monitoring in dual-task performance. *Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance, 44*, 1186-1198.

51. Dignath, D. & **Janczyk, M.** (2017). Anticipation of delayed action-effects: Learning when an effect occurs, without knowing what this effect will be. *Psychological Research, 81*, 1072-1083.

50. Dignath, D. & **Janczyk, M.** & Eder, A.B. (2017). Phasic valence and arousal do not influence post-conflict adjustments in the Simon task. *Acta Psychologica, 174*, 31-39.

49. **Janczyk, M.** (2017). A common capacity limitation for response and item selection in working memory. *Journal of Experimental Psychology: Learning, Memory, and Cognition, 43*, 1690-1698.

48. **Janczyk, M.**, Büschelberger, J. & Herbort, O. (2017). Larger between-task crosstalk in children than in adults: Behavioral results from the backward-crosstalk paradigm and a diffusion model analysis. *Journal of Experimental Child Psychology, 155*, 95-112.

47. **Janczyk, M.**, Durst, M. & Ulrich, R. (2017). Action selection by temporally distal goal-states. *Psychonomic Bulletin & Review, 24*, 467-473.

46. **Janczyk, M.** & Huestegge, L. (2017). Effects of a no-go Task 2 on Task 1 performance in dual-tasking: From benefits to costs. *Attention, Perception, & Psychophysics, 79*, 796-806.

45. Naefgen, C., Caissie, A., & **Janczyk, M.** (2017). Stimulus-response links and the backward crosstalk effect – A comparison of forced- and free-choice tasks. *Acta Psychologica, 177*, 23-29.

44. Gressmann, M. & **Janczyk, M.** (2016). The (un)clear effects of invalid retro-cues. *Frontiers in Psychology, 7*, 244.

43. **Janczyk, M.** (2016). Sequential modulation of backward crosstalk and task-shielding in dual-tasking. *Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance, 42*, 631-647.

42. **Janczyk, M.** (2016). Die Rolle von Handlungszielen bei der Entstehung von Doppelaufgabenkosten. *Psychologische Rundschau, 67*, 237-249.

41. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2016). Garner-Interference in skilled right-handed grasping is possible. *Motor Control, 20*, 395-408.

40. **Janczyk, M.** & Reuss, H. (2016). Only pre-cueing but no retro-cueing effects emerge with masked arrow cues. *Consciousness and Cognition, 42*, 93-100.

39. **Janczyk, M.**, Welsh, T.N. & Dolk, T. (2016). A role of action goals for social inhibition of return? *The Quarterly Journal of Experimental Psychology, 69*, 2402-2418.

38. Pfister, R. & **Janczyk, M.** (2016). schoRsch: An R package for analyzing and reporting factorial experiments. *The Quantitative Methods for Psychology, 12*, 147-151.

37. Eloka, O., Feuerhake, F., **Janczyk, M.** & Franz, V.H. (2015). Garner-Interference in left-handed awkward grasping. *Psychological Research, 79*, 579-589.

36. **Janczyk, M.**, Dambacher, M., Bieleke, M. & Gollwitzer, P.M. (2015). The benefit of no choice: Goal-directed plans enhance perceptual processing. *Psychological Research, 79*, 206-220.

35. **Janczyk, M.**, Nolden, S. & Jolicoeur, P. (2015). No differences in dual-task costs between forced- and free-choice tasks. *Psychological Research, 79*, 463-477.

34. **Janczyk, M.**, Yamaguchi, M., Proctor, R.W. & Pfister, R. (2015). Response-effect compatibility with complex actions: The case of wheel rotations. *Attention, Perception, & Psychophysics, 77*, 930-940.

33. Wirth, R., Pfister, R., **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2015). Through the portal: Effect anticipation in the central bottleneck. *Acta Psychologica, 160*, 141-151.

32. **Janczyk, M.**, Augst, S. & Kunde, W. (2014). The locus of the emotional Stroop effect. A study with the PRP paradigm. *Acta Psychologica, 151,* 8-15.

31. **Janczyk, M.** & Berryhill, M.E. (2014). Orienting attention in visual working memory requires central capacity: Decreased retro-cue effects under dual-task conditions. *Attention, Perception, & Psychophysics, 76*, 715-724

30. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2014). The role of effect grouping in free-choice response selection. *Acta Psychologica, 150,* 49-54.

29. **Janczyk, M.**, Pfister, R., Hommel, B. & Kunde, W. (2014). Who is talking in backward crosstalk? Disentangling response- from effect-conflict in dual-task performance. *Cognition, 132*, 30-43.

28. **Janczyk, M.**, Pfister, R., Wallmeier, G. & Kunde, W. (2014). Exceptions to the PRP effect? A comparison of unconditioned and prepared reflexes. *Journal of Experimental Psychology: Learning, Memory, and Cognition, 40,* 776-786.

27. Pfister, R., **Janczyk, M.**, Gressmann, M., Fournier, L.R. & Kunde, W. (2014). Good vibrations: Tactile self-stimulation reveals anticipations of body-related action effects in motor control. *Experimental Brain Research, 232,* 847-854.

26. Pfister, R., **Janczyk, M.**, Wirth, R., Dignath, D. & Kunde, W. (2014). Thinking with portals: Revisiting kinematic cues to intention. *Cognition, 133*, 464-473.

25. Heinemann, A., Pfister, R. & **Janczyk, M.** (2013). Manipulating number generation: Loud+long=large? *Consciousness and Cognition, 22,* 1332-1339.

24. **Janczyk, M.** (2013). Level 2 perspective taking entails two processes: Evidence from PRP experiments. *Journal of Experimental Psychology: Learning, Memory, and Cognition, 39,* 1878-1887.

23. **Janczyk, M.**, Pfister, R. & Kunde, W. (2013). Mice move smoothly: Irrelevant object variation affects perception, but not computer-mouse actions. *Experimental Brain Research, 231,* 97-106.

22. Pfister, R. & **Janczyk, M.** (2013). Confidence intervals for two sample means: Calculation, interpretation, and a few simple rules. *Advances in Cognitive Psychology, 9,* 74-80.

21. Pfister, R., Schwarz, K.A., Carson, R., & **Janczyk, M.** (2013). Easy methods for extracting individual regression slopes: Comparing SPSS, R, and Excel. *Tutorials in Quantitative Methods for Psychology, 9,* 72-78.

20. Pfister, R., Schwarz, K.A., **Janczyk, M.**, Dale, R. & Freeman, J. (2013). Good things peak in pairs: A note on the Bimodality Coefficient. *Frontiers in Quantitative Psychology and Measurement, 7,* 700.

19. **Janczyk, M.**, Heinemann, A. & Pfister, R. (2012). Instant attraction: Immediate action-effect bindings occur for both, stimulus- and goal-driven actions. *Frontiers in Psychology, 3,* 446.

18. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2012). Visual processing for action resists similarity of relevant and irrelevant object features. *Psychonomic Bulletin & Review, 19,* 412-417.

17. **Janczyk, M.**, Pfister, R., Crognale, M.A. & Kunde, W. (2012). Effective rotations: Action effects determine the interplay of mental and manual rotations. *Journal of Experimental Psychology: General, 141,* 489-501.

16. **Janczyk, M.**, Pfister, R. & Kunde, W. (2012). On the persistence of tool-based compatibility effects. *Journal of Psychology, 220,* 16-22.

15. **Janczyk, M.** & Wühr, P. (2012). Inhibition does not always cause emotional devaluation: No evidence for retrieval-induced devaluation. *Experimental Psychology, 59,* 372-378.

14. Kunde, W., Pfister, R. & **Janczyk, M.** (2012). The locus of tool-transformation costs. *Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance, 38,* 703-714.

13. Pfister, R., Heinemann, A., Kiesel, A., Thomaschke, R. & **Janczyk, M.** (2012). Do endogenous and exogenous action control compete for perception? *Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance, 38,* 279-284.
12. Pfister, R. & **Janczyk, M.** (2012). Harleß' Apparatus of Will: 150 years later. *Psychological Research, 76,* 561-565.
11. Pfister, R., Schwarz, K.A. & **Janczyk, M.** (2012). Ubi irritatio, ibi affluxus: A 19th century perspective on haemodynamic brain activity. *Cortex, 48,* 1061-1063
10. **Janczyk, M.** & Grabowski, J. (2011). The focus of attention in working memory: Evidence from a word updating task. *Memory, 19,* 211-225.
9. Wienrich, C. & **Janczyk, M.** (2011). Absence of attentional capture in parallel search is possible – A failure to replicate attentional capture in a non-singleton-target search task. *Attention, Perception, & Psychophysics, 73,* 2044-2052.
8. Heuer, H., **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2010). Random noun generation in younger and older adults. *The Quarterly Journal of Experimental Psychology, 63,* 465-478.
7. **Janczyk, M.**, Franz, V.H. & Kunde, W. (2010). Grasping for parsimony: Do some motor actions escape dorsal processing? *Neuropsychologia, 48,* 3405-3415.
6. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2010). Does dorsal processing require central capacity? More evidence from the PRP paradigm. *Experimental Brain Research, 203,* 89-100.
5. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2010). Stimulus-response bindings contribute to item switch costs in working memory. *Psychological Research, 74,* 370-377.
4. Pfister, R., **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2010). Los, beweg dich! - Aber wie? Ideen zur Steuerung menschlicher Handlungen. *In-Mind Magazine, 4.* Online verfügbar unter de.in-mind.org.
3. **Janczyk, M.**, Skirde, S., Weigelt, M. & Kunde, W. (2009). Visual and tactile action effects determine bimanual coordination performance. *Human Movement Science, 28,* 437-449.
2. **Janczyk, M.**, Wienrich, C. & Kunde, W. (2008). On the costs of refocusing items in working memory: A matter of inhibition or decay? *Memory, 16,* 374-385.
1. **Janczyk, M.**, Schöler, H. & Grabowski, J. (2004). Arbeitsgedächtnis und Aufmerksamkeit bei Vorschulkindern mit gestörter und unauffälliger Sprachentwicklung. *Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie, 36,* 200-206.

Begutachtete Buchkapitel (n = 1)

1. Fischer, R. & **Janczyk, M.** (angenommen/im Druck). Dual-task performance with simple tasks. In A. Kiesel, L. Johannsen, H. Müller & I. Koch (eds), *Handbook of human multitasking.*

Editorials (n = 4)

4. Strobach, T., Wendt, M. & **Janczyk, M.** (2018). Editorial: Multitasking: Executive Functioning in Dual-Task and Task Switching Situations. *Frontiers in Psychology, 9,* 108.
3. **Janczyk, M.** & Pfister, R. (2014). Editorial: Von der Basis zur Anwendung: Kognitionspsychologie und ihre Bedeutung für den Alltag. Teil 1: Lernen und Gedächtnis. *In-Mind, 4.*

2. **Janczyk, M.** & Pfister, R. (2014). Editorial: Von der Basis zur Anwendung: Kognitionspsychologie und ihre Bedeutung für den Alltag. Teil 1: Wahrnehmung und Handlung. *In-Mind, 2.*
1. Pfister, R., **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2013). Editorial: Action effects in perception and action. *Frontiers in Psychology, 4,* 223.

Andere (n = 6)

6. Bermeitinger, C., Eder, A., Giesen, C., **Janczyk, M.**, Michalkiewicz, M., & Wentura, D. (2019). Ein 'Ja!' und ein paar Assoziationen mit einem Hauch von Aber. Kommentar zu Richter, T. et al. (2019). Positionspapier zur Lage der Pädagogischen Psychologie in Forschung und Lehre. *Psychologische Rundschau, 70*, 125-126.
5. **Janczyk, M.**, Bermeitinger, C., Giesen, C., Rummel, J., Schmidt, T., Ulrich, R., & Wentura, D. (2018). Wachsende Anforderungen an die wissenschaftliche Qualität erfordern eine immer größere Methodenkenntnis. Kommentar zu Meiser, T. et al. (2018). Positionspapier zur Rolle der Psychologischen Methodenlehre in Forschung und Lehre. *Psychologische Rundschau, 69*, 332-333.
4. Giesen, C., Rummel, J., **Janczyk, M.** & Bermeitinger, C. (2017). Qualifiziert - wofür und wozu eigentlich? Kommentar zu Rentzsch, Harzer und Wolter: Stellungnahme zur Lage des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Psychologie *Psychologische Rundschau, 68*, 274-276.
3. **Janczyk, M.** (2016). Wohin sollen ProfessorInnen entwickelt werden? Kommentar zu Abele-Brehm und Bühner: Überlegungen zur Optimierung von Berufungsverfahren in der Psychologie *Psychologische Rundschau, 67*, 273-275.
2. **Janczyk, M.** (2004). Rezension: „Kontextoptimierung“ von H.-J. Motsch. *Heilpädagogik-online (www.heilpaedagogik-online.com), 4,* 75-79.
1. **Janczyk, M.**, Schöler, H. & Grabowski, J. (2003). *Arbeitsgedächtnis und Aufmerksamkeit bei sprachentwicklungsgestörten und sprachunauffälligen Vorschulkindern. Arbeitsbericht Nr. 15 aus dem Forschungsprojekt „Differenzialdiagnostik“.* Heidelberg: Pädagogische Hochschule, Institut für Sonderpädagogik.

(Mit-)Verantwortete Themenhefte

3. **Guest Associate Editor** des Research Topics *Action effects in perception and action: The ideomotor approach* bei *Frontiers in Psychology* (mit Roland Pfister und Wilfried Kunde)
2. **Guest Associate Editor** des Research Topics *Multitasking: Executive Functioning in Dual-Task and Task Switching Situations* bei *Frontiers in Psychology* (mit Tilo Strobach und Mike Wendt)
1. **Gasteditor** zweier Themenhefte zur *Kognitionspsychologie* in der deutschsprachigen Version des In-Mind Magazins

Organisierte Tagungen, Workshops und Symposien

7. **Janczyk, M.** (2017, Februar). *Human Action Control: Current Theories and Debates.* Winter School an der Universität Tübingen, finanziert vom Zukunftskonzept der Universität Tübingen, der Fachgruppe Allgemeine Psychologie und der European Society for Cognitive Psychology; Redner u.a.: David Rosenbaum, Robert Proctor, Bernhard Hommel, Daniel Wolpert.

6. **Janczyk, M.** (2016, November). *49. Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKop).* Tagung organisiert am Fachbereich Psychologie der Universität Tübingen.
5. **Janczyk, M.** & Fischer, R (2016, März). *The regulation of cognitive control in multitasking.* Symposium auf der 58. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Heidelberg.
4. **Janczyk, M.** & Scherbaum, S. (2015, September). *Human Action Control: From Basics to Dynamics.* Summer School an der Universitatea Babes-Bolyai Cluj-Napoca (Rumänien), finanziert vom DAAD.
3. **Janczyk, M.** & Huestegge, L. (2014, März/April). *The benefits and limits of classical dual-task models.* Symposium auf der 56. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Gießen.
2. **Janczyk, M.** & Pfister, R. (2012, Juni). *1. Doktoranden-Workshop Allgemeine Psychologie.* Lehrstuhl für Psychologie III, Universität Würzburg.
1. **Janczyk, M.** & Pfister, R. (2012, April). *To choose or not to choose: Stimulus- and intention-based processes in action control.* Symposium auf der 54. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Mannheim.

Vorträge und Tagungsbeiträge

Eingeladene Vorträge

28. **Janczyk, M.** (2021, Juni). *Crosstalk and activation transmission in dual-tasking.* Vortrag auf Einladung von Prof. Hermann Müller an der LMU München (via Zoom).
27. **Janczyk, M.** (2020, Dezember). *Experimentelle Untersuchungen eines Zwei-Stufen-Modells der Präsuppositionsverarbeitung.* Vortrag auf Einladung der Wilhelm-Wundt-Gesellschaft e.V. (via Zoom).
26. **Janczyk, M.** (2018, Juli). *Ideomotor Theory: Basics and its contribution to explaining dual-task problems.* Vortrag auf Einladung von Dr. Sven Thönes/Prof. Edmund Wascher, Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund (Ifado), Dortmund.
25. **Janczyk, M.** (2018, Mai). *Eine experimentelle Unterscheidung zweier Arten von Crosstalk zwischen zwei Aufgaben.* Vortrag auf Einladung von Prof. Christina Bermeitinger, Universität Hildesheim.
24. **Janczyk, M.** (2018, April). *Ideomotor Theory: Basics and its contribution to explaining dual-task problems.* Vortrag auf Einladung von Prof. Francois Macquestiaux, Université Bourgogne Franche-Comté, Besancon (Frankreich).
23. **Janczyk, M.** (2018, März). *Ideomotor Theory: Basics and its contribution to explaining dual-task problems.* Vortrag am Department of Psychology der University of California at Riverside, Riverside, CA (USA).
22. **Janczyk, M.** (2017, November). *Action selection according to Ideomotor Theory: Basic principles and an application to multitasking.* Vortrag auf Einladung von Prof. Michael A. Crognale, University of Nevada, Reno, NV (USA).
21. **Janczyk, M.** (2017, November). *Action selection according to Ideomotor Theory: Basic principles and an application to multitasking.* Vortrag auf Einladung von Prof. Eliot Hazeltine, University of Iowa, Iowa-City, IA (USA).
20. **Janczyk, M.** (2017, Oktober). *Identifying two different types of between-task crosstalk in dual-task situations.* Vortrag auf Einladung von Prof. Edgar Erdfelder, Universität Mannheim.
19. **Janczyk, M.** (2017, Juli). *Action selection according to Ideomotor Theory: Basic principles and an application to multitasking.* Vortrag im Neurobiologischen Montagskolloquium des CIN und Hertie Instituts für Klinische Hirnforschung (Tübingen), auf Einladung von Dr. Axel Lindner.
18. **Janczyk, M.** (2016, Mai). *What causes multitasking problems? A plea for considering action goals.* Vortrag auf Einladung der Romanian Psychology Students Association im Rahmen der International Conference of Psychology Students, Cluj-Napoca (Rumänien).
17. **Janczyk, M.** (2015, Juli). *Klassen menschlichen Verhaltens: Intentionalität, Handlungsziele und Doppelaufgabenkosten.* Vortrag auf Einladung von Prof. Iring Koch, RWTH Aachen.
16. **Janczyk, M.** (2015, Mai). *Die Rolle von Handlungszielen bei der Entstehung von Doppelaufgabenkosten.* Vortrag auf Einladung von Prof. Dietrich Manzey, Technische Universität Berlin.
15. **Janczyk, M.** (2015, Januar). *Klassen menschlichen Verhaltens: Intentionalität, Handlungsziele und Doppelaufgabenkosten* Vortrag auf Einladung von Prof. Christian Frings, Universität Trier.

14. **Janczyk, M.** (2014, Dezember). *Die Rolle von Handlungszielen bei der Entstehung von Doppelaufgabenkosten* Vortrag auf Einladung von Prof. Joachim Grabowski, Leibniz Universität Hannover.
13. **Janczyk, M.** (2014, November). *Classes of human behavior: Intentionality, action goals, and dual-task interference* Vortrag auf Einladung von Prof. Michael A. Crognale, University of Nevada, Reno, NV (USA).
12. **Janczyk, M.** (2014, Juni). *Eine Unterscheidung menschlicher Verhaltensklassen? Die Rolle von Zielen, Intentionen und Doppelaufgabeninterferenz.* Vortrag auf Einladung von Prof. Hilde Haider, Universität zu Köln.
11. **Janczyk, M.** (2014, April). *Eine Unterscheidung menschlicher Verhaltensklassen? Die Rolle von Zielen, Intentionen und Doppelaufgabeninterferenz.* Vortrag auf Einladung der Abteilung Allgemeine Psychologie und Forschungsmethodik an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald.
10. **Janczyk, M.** (2013, Dezember). *Eine Unterscheidung menschlicher Verhaltensklassen durch Doppelaufgabeninterferenz?!* Vortrag auf Einladung von Prof. Torsten Schubert, HU Berlin.
9. **Janczyk, M.** (2013, Januar). *Action effects in action planning and as a source of specific interference between tasks.* Vortrag auf Einladung von Prof. Karl Gegenfurtner, Uni Gießen.
8. **Janczyk, M.** (2012, Dezember). *Wann Aufgaben gut und schlecht zusammen passen: Die Rolle von Handlungseffekten bei der Entstehung spezifischer Doppelaufgaben-Interferenz.* Vortrag auf Einladung von Prof. Gerald Echterhoff, Dr. Rene Kopietz, Uni Münster.
7. **Janczyk, M.** (2012, November). *Action effects in action planning and as a source of specific interference between tasks.* Vortrag auf Einladung von Prof. Matthew Botvinick, Princeton University, NJ (USA).
6. **Janczyk, M.** (2012, November). *Action effects in action planning and as a source of specific interference between tasks.* Vortrag auf Einladung von Prof. Michael A. Crognale, University of Nevada, Reno, NV (USA).
5. **Janczyk, M.** (2012, Januar). *Garner-Interferenz bei (computer-)transformierten Bewegungen.* Vortrag auf Einladung von Prof. Volker Franz, Universität Hamburg.
4. **Janczyk, M.** (2011, April). *Interferenz bei geübten und ungeübten Greifbewegungen!?* Vortrag auf dem Abschluss-Symposium des Dissertations-Wettbewerbs der Fachgruppe Allgemeine Psychologie der DGPs, Haus Neuland (Bielefeld).
3. **Janczyk, M.** (2010, Dezember). *Are there exceptions from dorsal control?* Vortrag auf Einladung von Prof. Volker Franz, Universität Hamburg.
2. **Janczyk, M.** (2006, Dezember). *Psychology in Germany: History, universities, and current developments.* Vortrag auf Einladung des 'Cognitive and Brain Sciences Club', Reno, NV (USA).
1. **Janczyk, M.** (2005, September). *Was passiert beim Schreiben? Grundlagen und Modelle.* Gastvortrag anlässlich der Lehrveranstaltung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" an der PH Zürich, Zürich (Schweiz).

Tagungsbeiträge

105. Bhatia, K., **Janczyk, M.** & Franz, V.H. (2021, März). *Reviewing evidence for different representations in perception and action.* 'Symposium contribution ("The role of modal and amodal representations in cognitive functions")' auf der 64. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Köln (Deutschland) (digital).

104. Koob, V., Rieger, T., Manzey, D., **Janczyk, M.** & Brüning, J. (2022, März). *Revealing mechanisms underlying individual differences in multitasking: A drift diffusion model analysis.* Posterpräsentation auf der 64. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Köln (Deutschland) (digital).

103. Eichfelder, L., Franz, V.H. & **Janczyk, M.** (2022, März). *Do action effects generalize to a more abstract level?* Posterpräsentation auf der 64. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Köln (Deutschland) (virtuell).

102. Ellinghaus, L., **Janczyk, M.**, Kunde, W., Fischer, R. & Liepelt, R. (2022, März). *Embodied cognition in multitasking: Effects of hand position on crosstalk effects in temporally overlapping tasks* Vortrag auf der 64. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Köln (Deutschland) (virtuell).

101. Koob, V., Schröter, H., Ulrich, R. & **Janczyk, M.** (2022, März). *Separating Interference and Facilitation in Backward Crosstalk.* Vortrag auf der 64. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Köln (Deutschland) (virtuell).

100. Röttger, E., Haider, H. & **Janczyk, M.** (2022, März). *Reducing the flanker effect with a repeating sequence of conflict levels?* Posterpräsentation auf der 64. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Köln (Deutschland) (virtuell).

99. Bhatia, K., Mackenzie, I., Leuthold, H., **Janczyk, M.** & Dudschig, C. (2022, März). *Cognitive control mechanisms in a reading task involving semantic ambiguity.* 'Symposium contribution ("The role of modal and amodal representations in cognitive functions")' auf der 64. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Köln (Deutschland) (virtuell).

98. **Janczyk, M.**, Mackenzie, I., Ulrich, R., Leuthold, H. & Koob, V. (2021, November). *A confound-free evaluation of congruency sequence effects: Implementing cognitive control within the diffusion model framework.* Posterpräsentation anlässlich des '62nd Annual Meeting of the Psychonomic Society' (virtuell).

97. Koob, V., Ulrich, R. & **Janczyk, M.** (2021, November). *Response activation and activation-transmission in response-based backward crosstalk: Analyses and simulations with an extended diffusion model.* Posterpräsentation anlässlich des '62nd Annual Meeting of the Psychonomic Society' (virtuell).

96. Bhatia, K., **Janczyk, M.** & Franz, V.H. (2021, März). *Garner effects with modal and amodal stimuli.* 'Symposium contribution' anlässlich der 63. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Ulm (virtuell).

95. Jurczyk, V. & **Janczyk, M.** (2021, März). *Is the laboratory a suitable context for investigating free choice? – Comparing and combining different free-/forced-choice paradigms.* 'Short presentation' anlässlich der 63. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Ulm (virtuell).

94. Koob, V., Ulrich, R., & **Janczyk, M.** (2021, März). *Response Activation and Activation-Transmission in Response-Based Backward Crosstalk: Analyses and Simulations with an Extended Diffusion Model.* ' Long presentation' anlässlich der 63. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Ulm (virtuell).

93. Röttger, E., **Janczyk, M.**, Haider, H. & Fischer, R. (2021, März). *No reduction of between-task interference with a repeating sequence of SOAs.* 'Short presentation' anlässlich der 63. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Ulm (virtuell).

92. **Janczyk, M.**, Schneider, C., Durst, M. & Hesse, C. (2020, März). *Central limitations contribute to the spatial interference effect in bimanual pointing.* Posterpräsentation anlässlich der 62. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Jena (cancelled due to Corona-pandemia).

91. Mahesan, D., **Janczyk, M.** & Fischer, R. (2020, März). *Two types of between-task conflict trigger respective processing adjustments within one dual-task.* Posterpräsentation anlässlich der 62. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Jena (cancelled due to Corona-pandemia).

90. Röttger, E., & **Janczyk, M.**, Haider, H. & Fischer, R. (2020, März). *No reduction of between-task interference with a repeating sequence of SOAs.* Posterpräsentation anlässlich der 62. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Jena (cancelled due to Corona-pandemia).

89. Schneider, C. & **Janczyk, M.** (2020, März). *Is processing of presuppositions triggered by determiners an automatic or capacity-limited process?* Posterpräsentation anlässlich der 62. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Jena (cancelled due to Corona-pandemia).

88. Schneider, C., **Janczyk, M.** & Bade, N. (2020, Februar). *Presupposition verification: A comparison of definite determiners and again.* Posterpräsentation anlässlich der 'Linguistic Evidence 2020', Tübingen.

87. Schneider, C. & **Janczyk, M.** (2020, Januar). *Capacity Limitations of presupposition processing.* Vortrag auf dem '1st GK Doctoral Symposium on Cognitive Science', Tübingen.

86. Schneider, C., Bade, N. & **Janczyk, M.** (2019, November). *Is immediate processing of presupposition triggers automatic or capacity-limited?* Posterpräsentation anlässlich des '60th Annual Meeting of the Psychonomic Society', Montreal (Kanada).

85. **Janczyk, M.**, Ulrich, R. & Richter, T. (2019, August). *Diffusion models with time-dependent drift rates: A partial differential equation solution (Part 1).* Vortrag auf dem Meeting of the European Mathematical Psychology Group (EMPG), Heidelberg.

84. Richter, T., **Janczyk, M.** & Ulrich, R. (2019, August). *Diffusion models with time-dependent drift rates: Numerical accuracy and efficiency in simulation and parameter estimation (Part 2).* Vortrag auf dem Meeting of the European Mathematical Psychology Group (EMPG), Heidelberg.

83. Mahesan, D., **Janczyk, M.** & Fischer, R. (2019, April). *Contextual modulation of motor-based between-task interference in dual tasking.* Posterpräsentation anlässlich der 61. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), London (UK).

82. Vogel, D., **Janczyk, M.** & Scherbaum, S (2019, April). *The impact of verbal instruction and task features on the expression of ideomotor effect anticipations.* Vortrag auf der 61. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), London (UK).

81. Durst, M., Ulrich, R., & **Janczyk, M.** (2018, November). *Response preparation determines the direction of no-go backward crosstalk.* Posterpräsentation anlässlich des '59th Annual Meeting of the Psychonomic Society', New Orleans (USA).

80. **Janczyk, M.**, & Liesefeldt, H.R. (2018, November). *Measures to integrate speed and accuracy: A critical assessment and evaluation of their validity, utilty, and ptoblems.* Posterpräsentation anlässlich des '59th Annual Meeting of the Psychonomic Society', New Orleans (USA).

79. Rangel, B., **Janczyk, M.**, & Wessel, J.R. (2018, November). *Effects of incompatible action outcomes on cortico-spinal excitability.* Posterpräsentation anlässlich der 'Neuroscience 2018', San Diego (USA).

78. Schneider, C., Franke, M. Schonard, C., Jäger, G., & **Janczyk, M.** (2018, November). *Pragmatic processing: An experimental investigation of presuppositions using mouse-tracking.* Posterpräsentation anlässlich des '59th Annual Meeting of the Psychonomic Society', New Orleans (USA).

77. Lohmann, J., **Janczyk, M.**, & Butz, M.V. (2018, September). *Common codes in virtual actions.* Posterpräsentation anlässlich der 'KOGWIS2018', Darmstadt.

76. Herbort, O., Büschelberger, J. & **Janczyk, M.** (2018, Juni). *Preschool children adjust their grasps to upcoming object manipulation.* Vortrag auf der '48th Annual Conference of the Jean Piaget Society', Amsterdam (Niederlande).

75. **Janczyk, M.** (2018, Mai). *Bottom-up regulation of control in dual-tasking: Sequential modulations of backward crosstalk.* Vortrag auf dem 'International Meeting of the Psychonomic Society', Amsterdam (Niederlande).

74. Wirth, R., **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2018, Mai). *Effect monitoring in dual-task performance.* Vortrag auf dem 'International Meeting of the Psychonomic Society', Amsterdam (Niederlande).

73. **Janczyk, M.** & Liesefeld, H.R. (2018, März). *Measures to integrate speed and accuracy: A critical assessment and evaluation of their validity, utility, and problems.* Vortrag auf der 60. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Marburg.

72. Naefgen, C. & **Janczyk, M.**. (2018, März). *Working memory capacity facilitates the generation of free choices.* Vortrag auf der 60. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Marburg.

71. Durst, M. & **Janczyk, M.**. (2018, März). *Sequential modulation of compatibility-based and no-go-based backward crosstalk – insights from diffusion model analyses.* Vortrag auf der 60. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Marburg.

70. Schneider, C., Franke, M., Schonard, C., Jäger, G. & **Janczyk, M.**. (2018, März). *Pragmatic processing: An experimental investigation of presuppositions triggered by definite articles.* Vortrag auf der 60. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Marburg.

69. Vogel, D., Scherbaum, S. & **Janczyk, M.** (2018, März). *Dissociating decision strategies in free-choice tasks – A mouse tracking analysis.* Posterpräsentation anlässlich der 60. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Marburg.

68. Huestegge, L., Pieczykolan, A. & **Janczyk, M.** (2017, November). *Two types of backward crosstalk and their interplay: Evidence from manipulating dimensional overlap within and between tasks.* Posterpräsentation annlässlich des '58th Annual Meeting of the Psychonomic Society', Vancouver (Kanada).

67. **Janczyk, M.** (2017, November). *Bottom-up regulation of control in dual-tasking: Sequential modulations of backward crosstalk.* Vortrag auf dem '58th Annual Meeting of the Psychonomic Society', Vancouver (Kanada).

66. Durst, M., Renas, S. & **Janczyk, M.** (2017, Oktober). *Identifying the locus of no-go based backward crosstalk: Evidence from an extended PRP paradigm.* Vortrag auf dem '20th Meeting of the European Society for Cognitive Psychology', Potsdam.

65. Naefgen, C. & **Janczyk, M.** (2017, Oktober). *Working memory support facilitates the generation of free-choice.* Posterpräsentation anlässlich des '20th Meeting of the European Society for Cognitive Psychology', Potsdam.

64. Herbort, O., Büschelberger, J. & **Janczyk, M.** (2017, September). *Preschool children adjust their grasps to upcoming object manipulations.* Vortrag auf der Gemeinsamen Tagung der Fachgruppen Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie, Münster.

63. Koch, I., Bock, O., **Janczyk, M.**, Kunde, W., Müller, H., Schubert, T. & Voelcker-Rehage, C. (2017, Juni). *Relating theoretical concepts of processing stages, resources, and crosstalk in functional binding models of multitasking.* Vortrag auf dem Resume-Treffen des SPP 1772, Aachen.

62. Schuch, S., Dignath, D., **Janczyk, M.** & Steinhauser, M. (2017, Juni). *Monitoring and control in multitasking.* Vortrag auf dem Resume-Treffen des SPP 1772, Aachen.

61. Dignath, D. & **Janczyk, M.** (2017, März). *Anticipation of delayed action-effects: Learning when an effect occurs, without knowing what this effect will be.* Vortrag auf der 59. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Dresden.

60. Durst, M., Renas, S. & **Janczyk, M.** (2017, März). *Identifying the locus of compatibility-based backward crosstalk: Evidence from an extended PRP paradigm.* Vortrag auf der 59. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Dresden.

59. Herbort, O., Büschelberger, J. & **Janczyk, M.** (2017, März). *Anticipatory action planning in preschool children.* Vortrag auf der 59. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Dresden.

58. Naefgen, C. & **Janczyk, M.** (2017, März). *Working memory support facilitates the generation of free choices.* Vortrag auf der 59. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Dresden.

57. Vogel, D., Scherbaum, S. & **Janczyk, M.** (2017, März). *Different decision strategies in ideomotor free-choice tasks.* Posterpräsentation anlässlich der 59. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Dresden.

56. Durst, M., Ulrich, R., & **Janczyk, M.** (2017, Februar). *Action selection by temporally distal goal states.* Posterpräsentation anlässlich der Winter School 'Human Action Control', Tübingen.

55. **Janczyk, M.** (2017, Februar). *Ideomotor Theory and dual-tasking: The role of goal-states for dual-task interference.* Vortrag im Rahmen der Winter School 'Human Action Control', Tübingen.

54. Naefgen, C. & **Janczyk, M.** (2017, Februar). *On the relationship between working memory and the generation of free choices.* Posterpräsentation anlässlich der Winter School 'Human Action Control', Tübingen.

53. Renas, S., Durst, M. **Janczyk, M.** (2017, Februar). *Action effect features not anatomical features determine the Backward Crosstalk Effect: Evidence from crossed-hands experiments* . Posterpräsentation anlässlich der Winter School 'Human Action Control', Tübingen.

52. Durst, M., Ulrich, R., & **Janczyk, M.** (2016, November). *Action selection by temporally distal goal states.* Posterpräsentation anlässlich des '57th Annual Meeting of the Psychonomic Society', Boston (USA).

51. Naefgen, C., Dambacher, M., & **Janczyk, M.** (2016, November). *Why free choices take longer than forced choices.* Posterpräsentation anlässlich des '57th Annual Meeting of the Psychonomic Society', Boston (USA).

50. Caissie, A. & **Janczyk, M.** (2016, November). *Mental rotation on whole-body stimuli in front- and back-views: Evaluating repetition effects in consecutive stimulus presentations.* Poster präsentiert auf dem Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Tübingen.

49. Durst, M., Ulrich, R. & **Janczyk, M.** (2016, November). *Action selection by temporally distal goal-states.* Poster präsentiert auf dem Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Tübingen.

48. Herbort, O., Büschelberger, J. & **Janczyk, M.** (2016, November). *Anticipatory grasp planning in preschool children.* Vortrag auf dem Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Tübingen.

47. **Janczyk, M.** (2016, November). *Kapazitätslimitierungen bei der Selektion von Arbeitsgedächtnisinhalten.* Poster präsentiert auf dem Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Tübingen.

46. Naefgen, C., Dambacher, M. & **Janczyk, M.** (2016, November). *Why free-choices take longer than forced-choices: Evidence from response threshold manipulations.* Poster präsentiert auf dem Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Tübingen.

45. Renas, S., Durst, M. **Janczyk, M.** (2016, November). *Action effect features not anatomical features determine the Backward Crosstalk Effect: Evidence from crossed-hands experiments* . Poster präsentiert auf dem Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Tübingen.

44. Aßmann, M., Grabowski, J. & **Janczyk, M.** (2016, Juli). *The Writing Superiority Effect across knowledge domains.* Vortrag auf der 15th SIG Writing International Conference, Liverpool (UK).

43. **Janczyk, M.** (2016, Mai). *Bottom-up regulation of control in dual-tasking: Sequential modulations of backward crosstalk and task-shielding.* Vortrag auf dem International Meeting of the Psychonomic Society, Granada (Spanien).

42. **Janczyk, M.** & Grabowski, J. (2016, Mai). *The Writing Superiority Effect across knowledge domains.* Vortrag auf der Cognitive and Neural Mechanisms of Human Memory Conference, Cluj-Napoca (Rumänien).

41. Grabowski, J. & **Janczyk, M.** (2016, Mai). *The Writing Superiority Effect across knowledge domains.* Vortrag auf dem International Meeting of the Psychonomic Society, Granada (Spanien).

40. **Janczyk, M.** (2016, März). *Bottom-up regulation of multitasking control.* Vortrag auf der 58. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Heidelberg).

39. Durst, M. & **Janczyk, M.** (2016, März). *Action selection by temporally distal goal-states.* Vortrag auf der 58. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Heidelberg).

38. Kunde, W., Wirth, R. & **Janczyk, M.** (2016, März). *Effect monitoring in multitasking.* Vortrag auf der 58. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Heidelberg).

37. Naefgen, C., Dambacher, M. & **Janczyk, M.** (2016, März). *Why free choices take longer than forced-choices.* Vortrag auf der 58. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Heidelberg).

36. Caissie, A., Naefgen, C. & **Janczyk, M.** (2015, November). *Does tactile and visual mental rotation depend on a specific sensory experience? Testing the perceptual equivalence hypothesis.* Posterpräsentation anlässlich des '56th Annual Meeting of the Psychonomic Society', Chicago (USA).

35. Naefgen, C., Caissie, A. & **Janczyk, M.** (2015, November). *Stimulus-response links and the backward crosstalk effect – A comparison of forced-and free-choice tasks.* Posterpräsentation anlässlich des '56th Annual Meeting of the Psychonomic Society', Chicago (USA).

34. Durst, M. & **Janczyk, M.** (2015, November). *Handlungsauswahl durch zeitlich distale Handlungseffekte.* Vortrag auf dem Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Kaiserslautern.

33. **Janczyk, M.** (2015, November). *Bottom-up Einflüsse auf kognitive Kontrollprozesse bei Doppelaufgaben.* Vortrag auf dem Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Kaiserslautern.

32. **Janczyk, M.** (2015, September). *Backward-crosstalk is due to response selection, not response activation.* Vortrag anlässlich des '19th Meeting of the European Society for Cognitive Psychology', Paphos (Zypern).

31. Caissie, A., Naefgen, C. & **Janczyk, M.** (2015, September). *Does tactile and visual mental rotation depend on a specific sensory experience? Testing the perceptual equivalence hypothesis.* Posterpräsentation anlässlich des '19th Meeting of the European Society for Cognitive Psychology', Paphos (Zypern).

30. Naefgen, C., Caissie, A. & **Janczyk, M.** (2015, September). *Stimulus-response links and the backward crosstalk effect – A comparison of forced-and free-choice tasks.* Posterpräsentation anlässlich des '19th Meeting of the European Society for Cognitive Psychology', Paphos (Zypern).

29. **Janczyk, M.** (2015, März). *An inconsistency in the explanation of backward-crosstalk in dual-tasking.* Vortrag auf der 57. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Hildesheim).

28. Pfister, R., **Janczyk, M.**, Wirth, R., Dignath, D. & Kunde, W. (2015, März). *Thinking with portals: Revisiting kinematic cues to intention.* Posterpräsentation anlässlich der 57. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Hildesheim).

27. Reuss, H., Kiesel, A., **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2015, März). *Unconscious conflict accumulation – A closer look at unconsciously triggered sequential conflict adaptation.* Vortrag auf der 57. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Hildesheim).

26. Großer, J. & **Janczyk, M.** (2014, September/October) *The fate of previously focused working memory content: Decay or/and inhibition?* Poster presented at the Conference of the German Cognitive Science Society in Tübingen (Germany).

25. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2014, September/October) *How action effects influence dual-task performance.* Talk at the Conference of the German Cognitive Science Society in Tübingen (Germany).

24. **Janczyk, M.** (2014, März/April). *Who is talking in backward crosstalk? Disentangling response- from goal-conflict in dual-task performance.* Vortrag auf der 56. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Gießen).

23. **Janczyk, M.** (2013, November). *Who is talking in backward crosstalk? How action goals influence dual-task performance.* Posterpräsentation anlässlich des '54th Annual Meeting of the Psychonomic Society', Toronto (Kanada).
22. **Janczyk, M.** (2013, März). *Who is talking in backwards crosstalk? How action goals influence dual-task performance.* Vortrag auf der 55. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Wien (Österreich).
21. **Janczyk, M.** & Pfister, R., Crognale, M.A. & Kunde, W. (2012, November). *Effective rotations: Action effects determine the interplay of mental and manual rotations.* Vortrag auf dem '53rd Annual Meeting of the Psychonomic Society', Minneapolis, MN (USA).
20. Pfister, R., **Janczyk, M.**, Dignath, D., Hommel, B. & Kunde, W. (2012, November). *It takes two to imitate: Imitation and anticipation in social interaction.* Posterpräsentation anlässlich des '53rd Annual Meeting of the Psychonomic Society', Minneapolis, MN (USA).
19. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2012, September). *Zur Rolle von Handlungseffekten bei der Entstehung spezifischer Interferenzformen.* Positionsreferat auf dem 48. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs), Bielefeld.
18. **Janczyk, M.** & Pfister, R. & Kunde, W. (2012, April). *Effective rotations: Action effects determine the interplay of mental and manual rotations.* Vortrag auf der 54. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Mannheim.
17. Pfister, R., **Janczyk, M.**, Dignath, D., Hommel, B. & Kunde, W. (2012, April). *It takes two to imitate: Imitation and anticipation in social interaction.* Vortrag auf der 54. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Mannheim.
16. Pfister, R., **Janczyk, M.**, Heinemann, A., Thomaschke, R. & Kiesel, A. (2011, November). *You don't see what you expect to see: Blindness to learned action effects.* Posterpräsentation anlässlich des '52nd Annual Meeting of the Psychonomic Society', Seattle, WA (USA).
15. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2011, Oktober). *On exceptions from the PRP effect: Comparing intentional and reflective eye blinks.* Posterpräsentation anlässlich des '17th Meeting of the European Society for Cognitive Psychology', San Sebastian (Spanien).
14. Heinemann, A., **Janczyk, M.**, Pfister, R., Thomaschke, R. & Kiesel, A. (2011, Oktober). *Action-effect blindness for response-related effects.* Vortrag auf dem '17th Meeting of the European Society for Cognitive Psychology', San Sebastian (Spain).
13. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2011, März). *Den Dreh rauskriegen: Interagieren manuelle Drehbewegungen oder Bewegungseffekte mit mentalen Rotationen?* Vortrag auf der 53. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Halle / Saale.
12. Heinemann, A., **Janczyk, M.**, Pfister, R. & Kiesel, A. (2011, März). *Aktions-Effekt-Blindheit für reaktionsabhängige Effekte.* Vortrag auf der 53. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Halle / Saale.
11. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2010, November). *Die Interaktion mentaler und manueller Rotationen.* Vortrag auf dem 43. Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Halle / Saale.
10. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2010, März). *Auch linkshändige und un-geübte (Greif-)Bewegungen unterliegen dorsaler Kontrolle.* Vortrag auf der 52. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Saarbrücken.

9. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2009, Oktober). *Basieren geübte und un-geübte (Greif-)Bewegungen auf unterschiedlichen Kontrollmechanismen?* Vortrag auf dem 42. Herbsttreffen Experimentelle Kognitionspsychologie (HexKoP), Dortmund.
8. **Janczyk, M.** & Kunde, W. (2009, September). *Dorsal and ventral processing in PRP situations.* Vortrag auf der 'XVIth Conference of the European Society for Cognitive Psychology', Krakau (Polen).
7. **Janczyk, M.** & Grabowski, J. (2009, September). *Switch costs and the "1-item focus of attention": Evidence from a word updating task.* Vortrag auf der 'XVIth Conference of the European Society for Cognitive Psychology', Krakau (Polen).
6. **Janczyk, M.**, Skirde, S., Weigelt, M. & Kunde, W. (2009, März). *Visuelle und taktile Effekte beeinflussen die Leistungen in diskreten bimanuellen Handlungen.* Vortrag auf der 51. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP), Jena.
5. **Janczyk, M.** & Grabowski, J. (2008, September). *Switch costs and the "1-item focus of attention": Evidence from a word updating task.* Posterpräsentation anlässlich des 'Fourth European Working Memory Workshop', Bristol (UK).
4. Link, M., Gebhardt, S., **Janczyk, M.** & Schöler, H. (2005, September). *Wege aus der Sackgasse: Möglichkeiten der Intervention bei extrem leseschwachen Zweitklässlern.* Vortrag anlässlich der 10. Fachtagung Pädagogische Psychologie, Halle / Saale.
3. **Janczyk, M.**, Schöler, H. & Grabowski, J. (2005, Juli). *Working memory and attention: A study in pre-school children with normal and impaired language development.* Posterpräsentation anlässlich des '10th International Congress for the Study of Child Language', Berlin.
2. **Janczyk, M.**, Schöler, H. & Grabowski, J. (2005, Mai). *Working memory and attention: A study in pre-school children with normal and impaired language development.* Posterpräsentation anlässlich der '9th EUCLDIS Conference "Specific Language Impairment: Uniformity and diversity across and within languages"', Abbaye de Royaumont (Frankreich).
1. **Janczyk, M.** & Schöler, H. (2003, September). *Arbeitsgedächtnis und Aufmerksamkeit bei sprachunauffälligen und sprachentwicklungsgestörten Vorschulkindern.* Vortrag anlässlich der 9. Fachtagung Pädagogische Psychologie, Bielefeld.

Tätigkeiten als Gutachter

Gutachter für Förderungseinrichtungen

4. Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
3. Israel Science Foundation (ISF)
2. Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
1. Schweizer Nationalfond (SNF)

Gutachter für Zeitschriften

26. Acta Psychologica
25. Advances in Cognitive Psychology
24. American Journal of Psychology
23. Attention, Perception, & Psychophysics
22. Behavior Research Methods
21. Cognition

20. Cognitive Science
19. Cognitive Processing
18. Consciousness and Cognition
17. Experimental Brain Research
16. Experimental Psychology
15. Frontiers in Psychology
14. German Journal of Exercise and Sport Research
13. Human Brain Mapping
12. Journal of Cognitive Psychology
11. Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance
10. Journal of Experimental Psychology: Learning, Memory, and Cognition
9. Journal of Psycholinguistic Research
8. Learning and Individual Differences
7. Memory & Cognition
6. New Ideas in Psychology
5. PLoS One
4. Psychological Research
3. Psychonomic Bulletin & Review
2. Quarterly Journal of Experimental Psychology
1. The Clinical Neuropsychologist

Vollständiges Lehrverzeichnis

Winter 2021	**Vorlesung** "Statistik 1 (4-stündig)" (Bremen)
	Vorlesung "Psychomotorik und Handlungspsychologie (Master Psychologie)" (Bremen)
	Seminar "Forschungsprojekt (Master Psychologie)" (gemeinsam mit Bettina von Helversen; Bremen)
Sommer 2021	**Vorlesung** "Statistik 2 (4-stündig)" (Bremen)
	Vorlesung "Psychologische Forschungsmethoden" (Bremen)
	Vorlesung "Kognitive Modellierung (Master Psychologie)" (Bremen)
Winter 2020	**Vorlesung** "Statistik 1 (4-stündig)" (Bremen)
	Vorlesung "Einführung in die psychologische Forschung" (gem. mit Prof. Hans-Christian Waldmann; Bremen)
	Vorlesung "Psychomotorik und Handlungspsychologie (Master Psychologie)" (Bremen)
	Seminar "Methodenseminar II: Das Allgemeine Lineare Modell" (gemeinsam mit Valentin Koob; Bremen)
Sommer 2020	**Vorlesung** "Quantitative Methoden II (4-stündig)" (Bremen)
	Vorlesung "Einführung in die Forschungsmethoden" (Bremen)
Winter 2019	**Vorlesung** "Quantitative Methoden I (4-stündig)" (Bremen)
	Seminar "Methodenseminar II" (Bremen)
Sommer 2019	**Vorlesung** "Einführung in die Forschungsmethoden" (Bremen)

	Seminar “Methodenseminar I” (Bremen)
Sommer 2018	**Vorlesung** “Allgemeine Psychologie D (Sprache und Gedächtnis)” (Tübingen)
	Forschungsseminar/-praktikum “Psychomotorik und Handlungskontrolle (Tübingen)
Winter 2017	**Vorlesung** “Allgemeine Psychologie B (Lernen, Motivation, Emotion)” (Tübingen)
Sommer 2017	**Vorlesung** “Allgemeine Psychologie D (Sprache und Gedächtnis)” (Tübingen)
	Vorlesung ”Einführung in die Psychologie II (Bewusstsein, Lernen, Gedächtnis, Denken)” (Tübingen)
	Forschungsseminar/-praktikum “Gedächtnispsychologie” (Tübingen)
	Seminar “Mathematische Modelle in der Psychologie” (Tübingen)
Winter 2016	**Vorlesung** “Allgemeine Psychologie B (Lernen, Motivation, Emotion)” (Tübingen)
	Vorlesung ”Biologische Psychologie I” (Tübingen)
	Seminar/Projektarbeit “Gedächtnispsychologie: Retrieval-Induced Forgetting” (Tübingen)
Sommer 2016	**Vorlesung** “Allgemeine Psychologie D (Sprache und Gedächtnis)” (Tübingen)
	Vorlesung “Einführung in die Psychologie II (Bewusstsein, Lernen, Gedächtnis, Denken)” (Tübingen)
Winter 2015	**Vorlesung** “Allgemeine Psychologie B (Lernen, Motivation und Emotion)” (Tübingen)
Sommer 2015	**Vorlesung** “Einführung in die Psychologie II (Bewusstsein, Lernen, Gedächtnis, Denken)” (Tübingen)
	Praktikum “Vertiefung Allgemeine und Biologische Psychologie” (Tübingen)
Winter 2014	**Praktikum** “Beobachtungspraktikum” (Tübingen)
	Seminar “Human Action Control” (Tübingen)
Sommer 2014	**Praktikum** “Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden” (Würzburg)
	Vorlesung “Kognitive Grundlagen menschlicher Verhaltenssteuerung” (Würzburg)
Winter 2013	**Praktikum** “Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden” (Würzburg)
	Vorlesung “Kognitive Grundlagen menschlicher Verhaltenssteuerung” (Würzburg)
	Seminar “Sprache und Sprachverwendung” (Würzburg)
Sommer 2013	**Praktikum** “Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden” (Würzburg)
	Vorlesung “Kognitive Grundlagen menschlicher Verhaltenssteuerung” (Würzburg)
Winter 2012	**Praktikum** “Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden” (Würzburg)
	Vorlesung “Kognitive Grundlagen menschlicher Verhaltenssteuerung” (Würzburg)
	Seminar “Kognitive Verhaltenskontrolle” (Würzburg)
Sommer 2012	**Praktikum** “Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden” (Würzburg)
	Seminar “Kognitive Verhaltenskontrolle” (Würzburg)
Winter 2011	**Praktikum** “Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden” (Würzburg)

	Übung “Übung Allgemeine Psychologie I” (Würzburg)
	Seminar “Kognitive Verhaltenskontrolle” (Würzburg)
Sommer 2011	**Praktikum** “Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden” (Würzburg)
	Übung “Übung Allgemeine Psychologie I” (Würzburg)
Winter 2010	**Seminar** “Learning and memory” (Würzburg)
	Übung “Übung Allgemeine Psychologie I” (Würzburg)
	Seminar “Aktuelle Trends der Kognitions- und Neuropsychologie” (Würzburg)
Sommer 2010	**Seminar** “Vertiefung Forschungsmethoden” (Dortmund)
	Teilgebiet ’Sprache’ der Vorlesung ”Kognitionspsychologie” (Dortmund)
Winter 2009	**Seminar** “Vertiefung Forschungsmethoden” (Dortmund)
	Seminar “Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten” (Dortmund)
	Teilgebiet ’Sprache’ der Vorlesung ”Kognitionspsychologie” (Dortmund)
Sommer 2009	**Praktikum** “Experimentalpsychologisches Praktikum” (Dortmund)
	Seminar/Vorlesung “PSY210: Statistical Methods” (University of Nevada, Reno, NV, USA)
	Teilgebiet ’Sprache’ der Vorlesung ”Kognitionspsychologie” (Dortmund)
Winter 2008	**Seminar** “Vertiefung Forschungsmethoden” (Dortmund)
Sommer 2008	**Praktikum** “Experimentalpsychologisches Praktikum” (Dortmund)
Winter 2007	**Praktikum** “Experimentalpsychologisches Praktikum” (Dortmund)
	Seminar ”Einführung in SPSS” (Dortmund)
Sommer 2004	**Seminar** ”Die Sprache behinderter Jugendlicher als psychologisches und soziologisches Problem” (Heidelberg)